

Auf Abstand: Kultur zwischen Quarantäne und Neubeginn Auftakt der Henry Arnhold Dresden Summer School 2020



Die akute Pandemie hat den weltweiten Kulturbetrieb innerhalb kürzester Zeit auf den Kopf gestellt. Inzwischen ist klar: Die Gewissheit um die Dauerhaftigkeit der Einschnitte erfordert dynamische Konzepte für eine nachhaltige Erneuerung. Wie können wir gestärkt aus dieser Krise hervorgehen? Welche neuen Bedürfnisse entstehen bei den Kulturschaffenden und dem Publikum? Diese und weitere Fragen möchte die Henry Arnhold Dresden Summer School in diesem Jahr vorwiegend virtuell diskutieren. In digitalen Workshops freuen wir uns auf eine produktive Diskussion mit hochrangigen Referenten und den Alumni aus den vergangenen acht Jahren. Der Auftakt in Dresden und das Salongespräch in Leipzig können sowohl vor Ort als auch virtuell besucht werden. Das gesamte Programm ist auf der Website abrufbar: <https://dresdensummerschool.de/>

Einladung: Öffentliche Auftaktveranstaltung der Summer School Am Dienstag, 22.09.2020 ab 17 Uhr, Lichthof Albertinum

Programm

- Begrüßung durch Hilke Wagner, Direktorin Albertinum, Staatliche Kunstsammlungen Dresden (SKD)
- Impuls von Prof. Dr. Hans Vorländer, Direktor der Henry Arnhold Dresden Summer School, TU Dresden

Anschließende Podiumsdiskussion mit

- Dr. Stephanie Buck, Direktorin Kupferstich-Kabinett, SKD
- Dr. Achim Bonte, Direktor Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
- Joachim Klement, Intendant Staatsschauspiel Dresden
- Dr. Kristiane Janeke, wiss. Leitung, Militärgeschichtliches Museum der Bundeswehr
- Prof. Klaus Vogel, Direktor Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Moderation: Cornelius Pollmer, Journalist

Bei Interesse wird um Anmeldung gebeten:

[Teilnahme vor Ort](#)

[Teilnahme virtuell](#)

Die [Henry Arnhold Dresden Summer School](#) führt seit nunmehr acht Jahren junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Museumsfachleute in Dresden zusammen, um aktuelle Themen aus Kultur und Gesellschaft zu diskutieren. Sie ist ein gemeinsames Projekt der **TU Dresden, des Deutschen Hygiene-Museums Dresden, des Militärgeschichtlichen Museums der Bundeswehr, der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden** sowie der **Staatlichen Kunstsammlungen Dresden**.

Die Summer School trägt den Namen des Ehrensenators der TU Dresden **Henry Arnhold** (1921-2018), dessen philanthropischer Geist und enge Verbundenheit zu seinem Geburtsort Dresden die Zusammenarbeit zwischen den Kultur- und Wissenschaftsinstitutionen der Stadt in vielfältiger Weise inspiriert.

Informationen für Journalisten

Jonas Wietelmann
TU Dresden
Projektkoordination
Tel.: +49 351 463-37681
E-Mail: jonas.wietelmann@tu-dresden.de

Die Henry Arnhold Dresden Summer School ist ein gemeinsames Projekt von:



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



DEUTSCHES
HYGIENE-MUSEUM
DRESDEN

MILITÄR
HISTORISCHES
MUSEUM



SLUB

Wir führen Wissen.

Staatliche
Kunstsammlungen
Dresden

DRESDEN
concept

